

CDS® Manusan

Finger- und Handgelenkschiene

HMV-Nr. beantragt für Gruppe 23

Patente EP 0 841 044 / US 5,954,677 / EP 3 352 713 / EP 3 421 016 / weitere Patente angemeldet

Indikationen

- Gelenkkontraktur u. a. infolge:
 - operativem Eingriff
 - Arthrose und chronischer Polyarthritis
 - Verbrennung
 - Schlaganfall
 - Rückenmarkverletzung
 - Lähmung
 - Schädelhirntrauma
 - Kapselbandverletzung
 - vor und nach Gelenkersatz
- Bei Schnittverletzung
- Nach Sehnnennaht
- Bei Morbus Dupuytren
- Zur Prävention erneuter Kontraktur nach Artholyse

Merkmale

- Aktivierung der Extensoren und Dehnung der Flexoren
- Zugkraft der Fingerelemente ist werkzeuglos einstellbar
- Werkzeugloses Ein- und Ausschalten der Redressionskraft ohne Veränderung der eingestellten Federspannung
- Redressionsbereich in 15° Schritten einstellbar
- Individuell einstellbares Schalen- und Gurtsystem
- Einfaches Handling durch Schnellverschlüsse am Unterarm
- Hoher Tragekomfort durch luftdurchlässige, leichte Aluminium-Schalenelemente und weichem Überzug
- Längenverstellung der Spangenelemente
- Einstellbare Handplatte
- Individuelle, werkzeuglose Anpassung der Gliederketten an die Fingerlänge



Funktionsweise

Die CDS® Manusan basiert auf dem CDS®-Prinzip und dient der Behandlung eines Extensionsdefizits des Handgelenks und der Fingergelenke. Bei aktiver Nutzung wird die Beugemuskulatur im Unterarm trainiert. Bei passiver Nutzung wird das Wachstum des verkürzten Gewebes durch den dynamischen Dauerzug stimuliert.

Größen und Artikelnummern

Größe	L/L	M/M
Gelenk	CDS® Gelenk	
Schalen	Aluminiumschalen	
Umfang Handgelenk [cm]	22 - 30	18 - 24
Breite Handplatte [cm]	10	9
Art.-Nr. links	960LL-L	960MM-L
Art.-Nr. rechts	960LL-R	960MM-R

Bedeutung der Maßangaben

